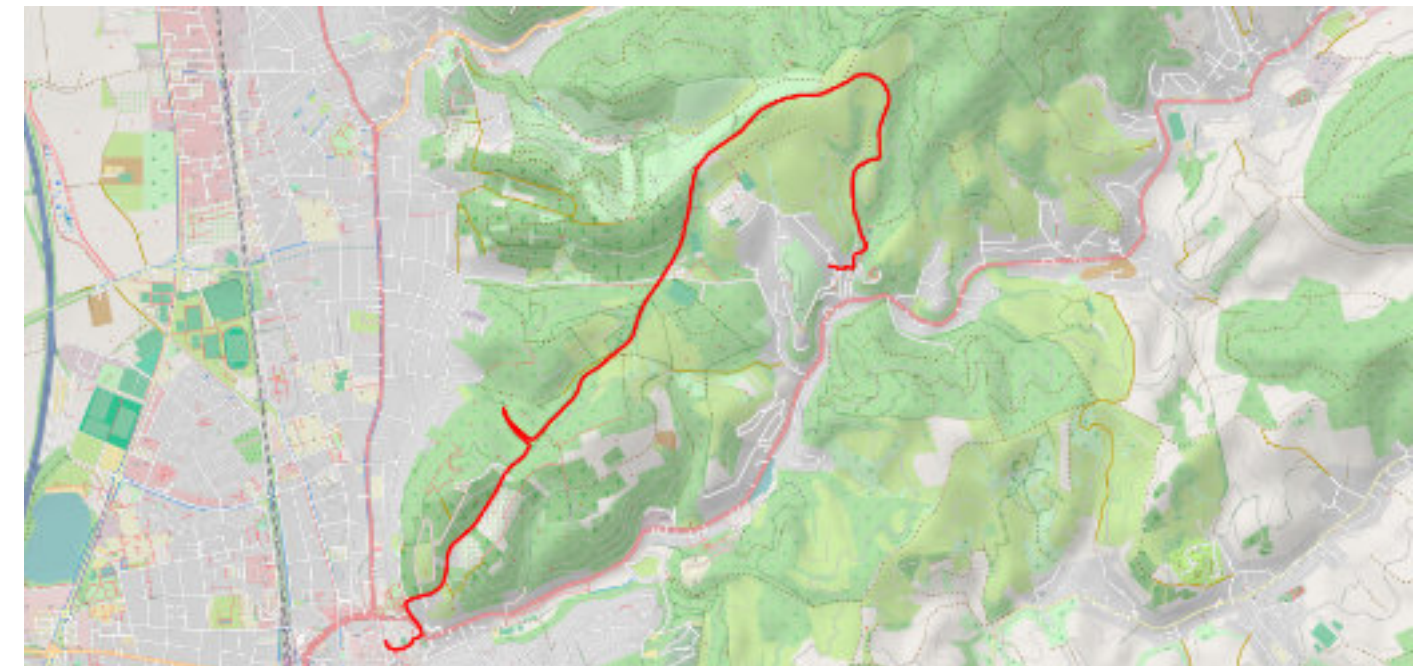


A photograph of a dirt path winding through a dense forest. The path is covered in shadows from the surrounding trees, creating a dappled light effect. The path curves to the right in the distance. The trees are lush green, and the overall atmosphere is peaceful and natural.

Der
Franziskanische Pilgerweg
in Bensheim

Der Franziskanische Pilgerweg in Bensheim

Im südhessischen Bensheim in der Nähe des Dreiländerecks Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen gibt es seit 2002 den Franziskanischen Pilgerweg. Er umfasst zehn Stationen und orientiert sich am Sonnengesang des h. Franziskus. An jeder Station findet man eine hölzerne Steele mit einem Symbol und einem Impuls. Gekennzeichnet ist der Weg mit einem Tau, das der hl. Franziskus als Segenszeichen und oft auch als Unterschrift in seinen Briefen verwendet hat. Der Weg hat eine Länge von etwa 5 km. Wenn man auch den Umweg zur Gedenkstätte für die Opfer der Kirchbergmorde geht, sind es 5,5 km. Im Aufstieg überwindet man 360 m und im Abstieg 300 m. Der Start ist am Franziskanerkloster in Bensheim; das Ziel ist die St. Elisabeth Kirche in Schönberg.



Start an der Franziskaner Kirche ...



Station 1

Du Höchster

Der große Lobpreis der Dreieinigkeit

Du Höchster, allmächtiger, guter Herr,
dein sind der Lobpreis, die Herrlichkeit
und Ehre und jegliche Anbetung..

Dir allein, du Höchster, gebühren sie,
und kein Mensch ist würdig,
dich nur zu nennen.





Station 2

Schwester Wasser

Spiegel der Klarheit

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für Schwester Wasser.

Sehr nützlich ist sie,
demütig, kostbar und keusch.

Station 3

Schwester Sonne

Das aufbrechende Licht

Gepreisen seist du, du mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen,
zumal der Schwester Sonne, sie ist der Tag
und spendet das Licht uns durch sich.
Herrlich ist sie, strahlend in großem Glanz.
Dein Sinnbild trägt sie, du Höchster.





Station 4

Mutter Erde

Das Rad der Lebensfülle

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für Schwester, Mutter Erde,
die uns ernährt und lenkt;
vielfältige Frucht trägt sie,
buntfarbene Blumen und Kräuter.

Station 5

Bruder Wind

Die Impulse der Lebendigkeit
in allen Welten

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für Bruder Wind, für Lüfte und Wolken,
heiteren Himmel und jegliches Wetter,
durch welches du wachsen lässt,
was deinen Geschöpfen dient.





Station 6

Bruder Mond und die Sterne

Geschenkte Strahlkraft

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für Bruder Mond und die Sterne,
am Himmel hast du sie gebildet,
hell leuchtend, edel und kühn.

Station 7

Bruder Feuer

Begeisternde Kraft

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für Bruder Feuer,
durch den du die Nacht erhellst.
Schön ist er, fröhlich, kraftvoll und stark.





Station 8

Der Friedensweg

Die Krone der Liebe

Gepreisen seist du, du mein Herr,
für jene, die verzeihen durch deine Liebe,
die Krankheit ertragen und Qual.
Selig, die ausharren in Frieden,
sie werden von dir, du Höchster, gekrönt.

Station 9

Bruder Tod

Hinabsteigen zum Licht

Gepriesen seist du, du mein Herr,
für unseren Bruder, den leiblichen Tod;
kein Mensch kann ihm lebend entrinnen.
Wehe jenen, die fern von dir sterben.
Selig jene, die in deinem allerheiligsten
Willen sich finden -
den zweiten Tod leiden sie nicht.





Station 10

Der große Lobpreis

Die Quelle der Lebendigkeit

Lobet und preiset ihn - meinen Herrn,

erweist ihm Dank

und dient ihm in großer Demut.

... und am Ziel in Schönberg in der St. Elisabeth Kirche.



Alle Rechte vorbehalten

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist verboten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die Texte des Lobgesangs habe ich wortgetreu an den jeweiligen Steelen entnommen.

Kontakt: info@peregrino.de © 2026 , Gerhard Treiber, Heidelberg, Deutschland